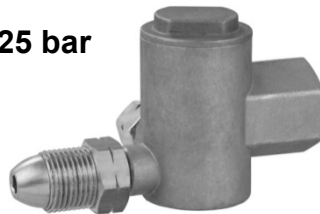


Feuchtigkeitsabscheider mit Gasfilter PS 25 bar



ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

ALLGEMEINES

Das Produkt ist für folgende Anwendung, aber nicht als tragendes Bauteil geeignet:
Zum Einbau in Flüssiggasanlagen vor dem Behälterregler, schützt den Behälterregler gegen innere Vereisung.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Betriebsmedien

- Flüssiggas (Gasphase)



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter www.gok.de/liste-der-betriebsmedien.



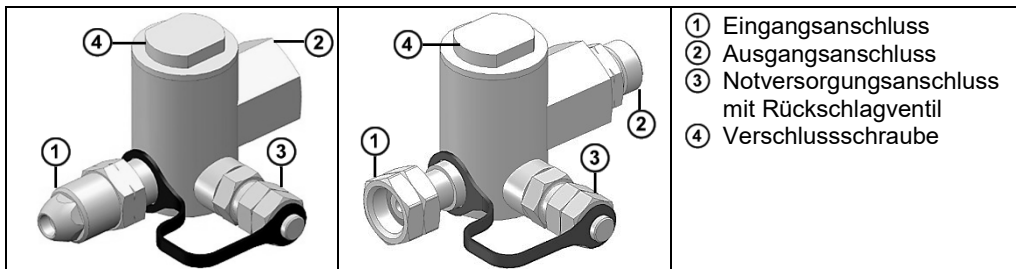
⚠ GEFAHR Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar
- kann zu Explosionen führen
- schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!

Einbauort

- zum Einbau in Flüssiggasanlagen **vor** dem Behälterregler

AUFBAU



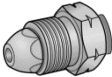
VORTEILE UND AUSSTATTUNG

- Notversorgungsanschluss G 3/8 LH-KN mit Rückschlagventil
- schützt den Behälterregler gegen innere Vereisung
- die räumliche Anordnung der Ein- und Ausgangsanschlüsse verhindert, dass bei Rückkondensierung das flüssige Gas in den Reglerraum gelangt
- die Filterpatrone ist schnell und leicht austauschbar, zusätzlich werden Störungen durch Verunreinigung vermieden
- zum Ausgleich von Höhendifferenzen beim Anschluss des Behälterreglers am Gasentnahmeventil

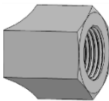
Notversorgungsanschluss ③ am Feuchtigkeitsabscheider

Bei unvorhergesehenen Ereignissen, wie das Leerwerden des Gasbehälters, kann die Gasversorgung am Notversorgungsanschluss des Feuchtigkeitsabscheiders mit Hilfe einer Gasflasche und der Notversorgungs-Garnitur (Bestell-Nr. 02 498 00) solange aufrechterhalten werden, bis der Gasbehälter z. B. wieder befüllt wird.

ANSCHLÜSSE

Eingang wahlweise	Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
	Italienischer Anschluss (Ital.A) • mit Gummidichtung und Überwurfmutter • G.1 = Gewinde W 20 x 1/14 LH	Schlüsselweite SW 25 Sechskant
	US-POL (POL) • mit Dichtnippel und Überwurfschraube • G.9 = Gewinde 0,880-14 NGO-LH	Schlüsselweite SW 24 Sechskant
Ausgang wahlweise	Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
	Gewindeanschluss • H.1 = Gewinde M 20 x 1,5	Drehmoment Überwurfmutter = 4 bis 5 Nm

HINWEIS Alle **G.** und **H.** Anschlüsse nach EN 16129.

	POL-Innengewinde • IG 0,880-14 NGO-LH	Schlüsselweite SW 32
Weitere Anschlüsse	Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
	Notversorgungsanschluss mit Rückschlagventil • Gewinde G 3/8-LH-KN	siehe Option Notversorgungs- anschluss

MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.

Die MONTAGE ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen! Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden. Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.



⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herausgeblasene Metallspäne!

Metallspäne können Ihre Augen verletzen.

- ✓ Schutzbrille tragen!

HINWEIS Funktionsstörungen durch Rückstände!

Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- ✓ Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen vornehmen!
- ✓ Metallspäne oder sonstige Rückstände durch vorsichtiges Ausblasen unbedingt entfernen!

HINWEIS Die Montage ist gegebenenfalls mit einem geeigneten Werkzeug vorzunehmen.

Bei Schraubverbindungen muss immer mit einem zweiten Schlüssel am Anschlussstutzen gegengehalten werden.

Ungeeignete Werkzeuge, wie z. B. Zangen, dürfen nicht verwendet werden!

Schraubverbindungen

⚠ WARNUNG

Explosions-, Brand- und Erstickengefahr durch Undichtheit der Anschlüsse!

Kann durch Verdrehen des Produktes zu Gasaustritt führen.

- ✓ Produkt nach der Montage und beim Nachziehen der Anschlüsse nicht mehr verdrehen!
- ✓ Nachziehen von Anschlüssen nur in vollständig drucklosem Zustand!

DICHTHEITSKONTROLLE



⚠ VORSICHT

Verbrennungs- oder Brandgefahr!

Schwere Hautverbrennungen oder Sachschaden.

- ✓ Keine offenen Flammen zur Prüfung verwenden!

Dichtheitskontrolle vor Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme sind die Anschlüsse des Produktes auf Dichtheit zu prüfen!

1. Alle Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen.
2. Gasentnahmeventil oder Gasflaschenventil(e) langsam öffnen.
3. Alle Anschlüsse mit schaumbildenden Mitteln nach EN 14291 (z. B. Lecksuchspray, Bestell-Nr. 02 601 00) einsprühen.
4. Dichtheit prüfen, indem auf Blasenbildung im aufgesprühten schaumbildenden Mittel geachtet wird.



HINWEIS

Bilden sich weitere Blasen, müssen die Anschlüsse nachgezogen werden (siehe MONTAGE). Falls sich die Undichtheiten nicht beseitigen lassen, darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden.



Bitte beachten Sie die gültigen nationalen Installationsvorschriften für Flüssiggasanlagen.

AUSSERBETRIEBNAHME

Behälterventil und dann Absperrarmaturen des Gasgerätes schließen.

Bei Nichtbenutzung der Flüssiggasanlage alle Ventile geschlossen halten.

AUSTAUSCH

Bei Anzeichen jeglichen Verschleißes und jeglicher Zerstörung des Produktes oder eines Teiles des Produktes muss dieses ausgetauscht werden. Bei Austausch des Produktes Schritte MONTAGE, DICHTHEITSKONTROLLE und INBETRIEBNAHME beachten!

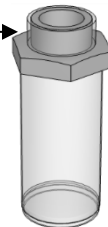
WARTUNG

Filterpatrone tauschen

Die Filterpatrone muss nach einem gewissen Zeitraum ausgetauscht werden, vorzugsweise jährlich:

- **HINWEIS** Anlage außer Betrieb nehmen und entlüften!

- Verschlusschraube ④ lösen 
- O-Ring entfernen und gegen einen neuen ersetzen (siehe Liste der Zubehörteile)
- Filtereinsatz herausnehmen, Stopfen lösen



- **HINWEIS** sind die Trockenperlen der Filterpatrone blau, Filterpatrone durch eine neue ersetzen (siehe Liste der Zubehörteile)
- Verschlusschraube ④ wieder aufsetzen und fest anziehen

HINWEIS Vor Wiederinbetriebnahme ist die Verschlusschraube ④ und die Anschlüsse des Produktes erneut auf Dichtheit zu prüfen!

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Produkte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Produkt ist über örtliche Sammelstellen oder Wertstoffhöfe zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN

Gehäusewerkstoff	Messing CW617N
Maximal zulässiger Druck PS	25 bar

LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
Filterpatrone mit Feuchtigkeitsabscheider	02 005 05
O-Ring (30 x 3 NBR)	25 520 43

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

ZERTIFIKATE

Unser Managementsystem ist zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 14001 siehe:

www.gok.de/qualitaets-und-umweltmanagementsystem.

